

DE

SUUNTO

MEMORY BELT

BEDIENUNGSANLEITUNG



SUUNTO

INHALTSVERZEICHNIS

1. DER SUUNTO MEMORY BELT	3
2. DAS ERSTE TRAINING MIT DEM SUUNTO MEMORY BELT	3
3. MIT DEM SUUNTO MEMORY BELT AUFGEZEICHNETE DATEN HER- UNTERLADEN UND ANALYSIEREN	8
4. FEHLER UND WARNUNGEN	11
5. INSTALLATION DER SUUNTO-SOFTWARE	16
6. DER SUUNTO MEMORY BELT IN KOMBINATION MIT ANDEREN SUUNTO-GERÄTEN	16
7. TECHNISCHE DATEN	18
8. GEISTIGES EIGENTUM	18
9. HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE	19
10. ENTSORGUNG DES GERÄTS	21

1. DER SUUNTO MEMORY BELT

Der Suunto Memory Belt ist ein hochmoderner Herzfrequenz-Messgurt mit integriertem Sender für die drahtlose Datenübertragung. Der benutzerfreundliche Gurt sendet Daten ohne zusätzliches Drittgerät direkt an den Suunto Team POD, den Suunto PC POD oder ein HF-Messgerät der Suunto t-Serie. Die Daten werden außerdem auf einem integrierten Speicherchip aufgezeichnet, von wo aus sie später heruntergeladen und analysiert werden können. Ob für Leistungssport, Fitnesstraining oder Sportunterricht – der praktische Suunto Memory Belt ist überall ohne Aufwand einsetzbar.

Die Aufzeichnungsfunktion des Suunto Memory Belt sorgt dafür, dass alle Daten nach dem Training verfügbar sind – egal, wann und wo Sie trainieren. Der Gurt ist ideal für Sportarten wie Schwimmen, Laufen, Radfahren oder Walking. Er kann zuverlässig mehr als 24 Trainingsstunden aufzeichnen - Herzschlag für Herzschlag. Die Analyse der heruntergeladenen Herzfrequenzdaten mittels der Suunto PC-Software liefert Sportlern und Trainern wichtige Informationen über die körperliche Leistung.

Der Suunto Memory Belt ist das ideale HF-Sendegerät für Teamsportarten, bei denen z.B. Armbandcomputer unpraktisch oder nicht zugelassen sind. Die Herzfrequenzinformationen können auch während des Trainings über eine sichere Funkverbindung (Frequenz: 2,4 GHz) in Echtzeit an den Trainer übermittelt werden. Auch bei der Direktübertragung werden die Daten zusätzlich im Gerät gespeichert, sodass sie im Falle einer Verbindungsstörung nicht verloren gehen.

Der Suunto Memory Belt ist ein eigenständiges, leicht zu bedienendes und nahezu wartungsfreies Gerät und dadurch optimal für Teams und Trainer.

2. DAS ERSTE TRAINING MIT DEM SUUNTO MEMORY BELT

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie den Suunto Memory Belt anlegen, aktivieren und zur Datenaufzeichnung verwenden.

Der Suunto Memory Belt ist bequem und einfach zu bedienen. Die Licht- und Tonsignale des Gurts sind leicht zu verstehen.

SIGNALE

Die Farben der LED haben folgende Bedeutungen:

- Grünes Licht = Normalbetrieb
- Oranges Licht = Speicher voll oder fast voll
- Rotes Licht = Batterie leer oder fast leer

Die Blink- und Tonsignale des Suunto Memory Belt bedeuten Statusmeldungen. Diese werden nachfolgend beschrieben. Die in der Tabelle verwendeten Symbole geben die Länge des Signals an (kurz, mittel oder lang).

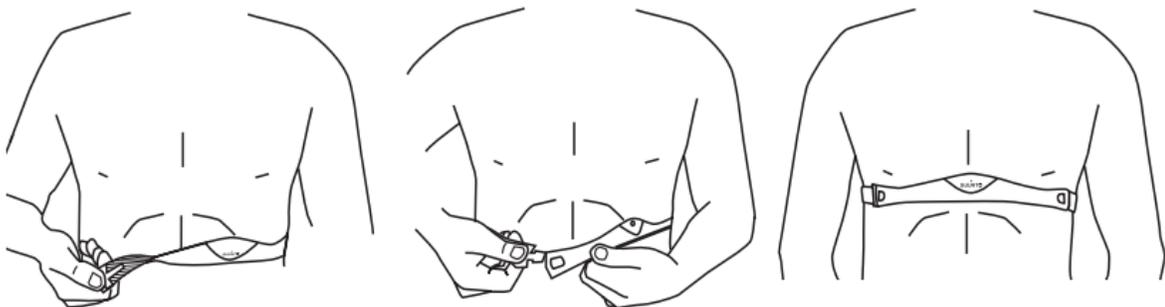
HINWEIS: Zwei aufeinanderfolgende lange Signaltöne können drei verschiedene Ursachen haben. Achten Sie daher auf die Farbe der blinkenden LED.

 TON	 LICHT	BESCHREIBUNG
-	- (grün)	Vorgang erfolgreich: <ul style="list-style-type: none">• Aktiviert/Aufzeichnung beginnt,• mit PC verbunden oder• neue Batterie eingesetzt
	• (grün, alle 4 Sekunden)	Messen und Aufzeichnen
--	-- (grün)	30 Sekunden lang kein Herzschlag registriert
...	... (grün)	Gurt wechselt in den Ruhezustand Gurt von PC getrennt
-- (dreimal)	-- dreimal, dann einmal alle 4 Sekunden (orange)	Speicherplatz knapp, Aufzeichnung läuft weiter
--	-- (orange)	Speicher voll, Gurt wechselt in den Ruhezustand
-- (dreimal)	-- dreimal, dann einmal alle 4 Sekunden (rot)	Niedriger Batteriestand, Aufzeichnung und Sendung läuft weiter
--	-- (rot)	Batterie leer, Gurt wechselt in den Ruhezustand (betrifft auch PC-Verbindung)

SO LEGEN SIE DEN SUUNTO MEMORY BELT AN

Voraussetzung für die optimale Funktion des Suunto Memory Belt ist das korrekte Anlegen am Körper. Gehen Sie in folgenden Schritten vor:

1. Legen Sie den Suunto Memory Belt so an, dass er fest, aber bequem um Ihre Brust liegt.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Senderelektroden auf der Innenseite des Gurts leicht angefeuchtet sind.



HINWEIS: Wir empfehlen Ihnen, den Sendergurt direkt auf der Haut zu tragen, um seine korrekte Funktion zu gewährleisten.

WARNUNG: Die Verwendung des Sendergurts durch Personen mit Herzschrittmacher, Defibrillator oder anderen implantierten elektronischen Geräten erfolgt auf eigene Gefahr. Vor der ersten Benutzung des Sendergurts empfehlen wir ein probeweises Training unter ärztlicher Aufsicht. Dadurch wird die sichere und zuverlässige Funktion von Herzschrittmacher und Sender bei einem gemeinsamen Betrieb sichergestellt.

Sportliches Training kann bestimmte Gesundheitsrisiken bergen, insbesondere für untrainierte Personen mit geringem Bewegungsaufkommen. Vor der Aufnahme eines regelmäßigen Trainingsprogramms empfehlen wir ärztliche Beratung.

AKTIVIERUNG UND AUFZEICHNUNG

Der Suunto Memory Belt schaltet sich nach dem Anlegen automatisch ein und beginnt, Ihre Herzfrequenz zu messen und die Daten zu senden. Nach 5 Sekunden wird die Aktivität durch einen mittellangen Signalton und ein mittellanges grünes Lichtsignal bestätigt.



- ☀ 1, mittel, grün
- 🔊 1, mittel
- = aktiviert, Aufzeichnung beginnt

Nach der Aktivierung blinkt das grüne Licht alle 4 Sekunden, um anzuzeigen, dass das Gerät Ihre Herzfrequenz misst und aufzeichnet.



- ☀ 1, grün, alle 4 Sekunden
- = Messung und Aufzeichnung

Falls Sie nach dem Anlegen des Gurts kein Licht- und Tonsignal erhalten, überprüfen Sie bitte, ob der Gurt korrekt anliegt und die Elektroden angefeuchtet sind. Wenn das

orangefarbene oder das rote Licht blinkt, ist der Speicher voll oder die Batterie leer. Nähere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt **4 FEHLER UND WARNUNGEN**.

Wenn Sie den Suunto Memory Belt nach dem Training abnehmen, quittiert er dies 30 Sekunden nach dem Erhalt des letzten HF-Signals mit 2 langen Signaltönen und 2 langen grünen Lichtsignalen. Nach 60 Sekunden werden Aufzeichnung und Sendung beendet. Der Gurt quittiert dies mit 3 kurzen Ton- und grünen Lichtsignalen und wechselt dann in den Ruhezustand.



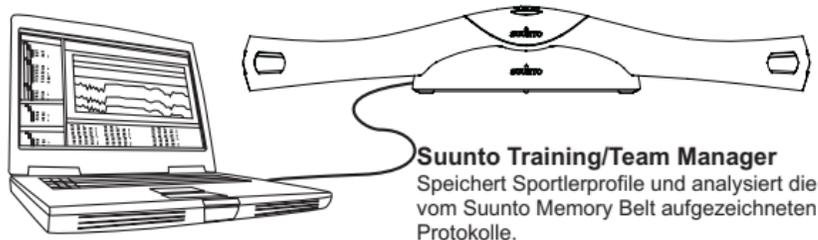
☀ 3, kurz, grün
🔊 3, kurz
= Aufzeichnung stoppt.
Nach 60 Sekunden Wechsel
in Ruhezustand.

3. MIT DEM SUUNTO MEMORY BELT AUFGEZEICHNETE DATEN HERUNTERLADEN UND ANALYSIEREN

Der Suunto Memory Belt misst Herzfrequenz und Herzschlagintervall zum Zweck der späteren Auswertung. Um die Daten in Ihren PC übertragen zu können, benötigen Sie die Dockingstation und die dazugehörige Software. Mit Hilfe der Software können Sie die Informationen auswerten und die Einstellungen für Ihren Suunto Memory Belt anpassen.

Suunto Memory Belt und Dockingstation

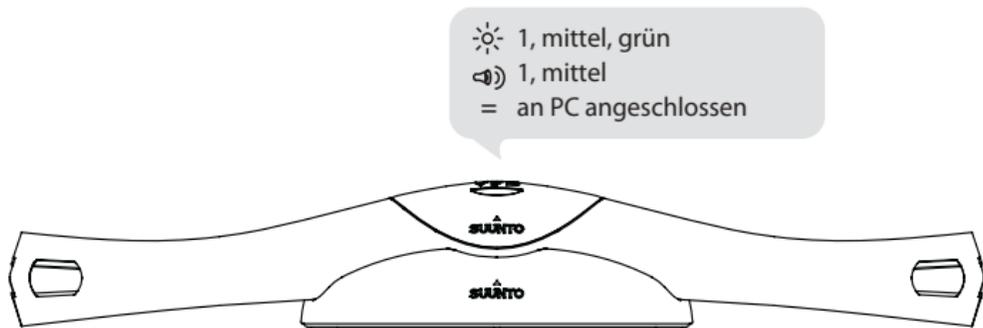
Der Suunto Memory Belt zeichnet Ihre HF-Intervalle auf. Die Daten werden über die Dockingstation in den PC übertragen.



ANSCHLUSS AN DIE DOCKINGSTATION

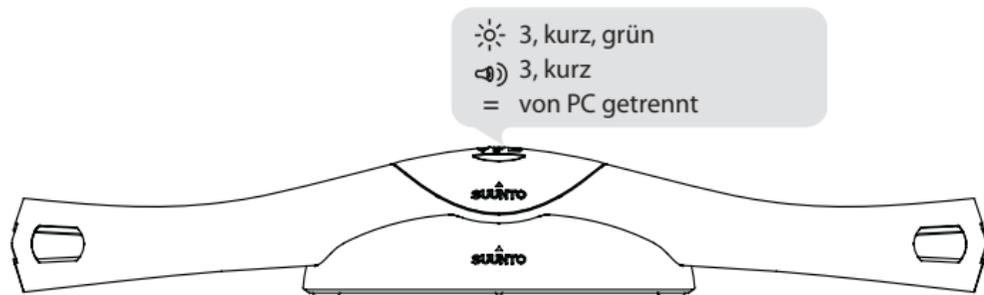
Schließen Sie das Kabel der Dockingstation an den USB-Port Ihres PCs an. Platzieren Sie danach den Suunto Memory Belt in der Dockingstation wie in der Abbildung gezeigt.

Sobald die Verbindung zum PC besteht, bestätigt der Gurt dies mit einem Ton- und einem grünen Lichtsignal (beide mittellang).



DATEN HERUNTERLADEN UND ANALYSIEREN

Mit Hilfe der Software werden die Daten aus dem Suunto Memory Belt in den PC übertragen. Dort können sie mit einem der Suunto-Analyseprogramme (Training Manager oder Team Manager) grafisch dargestellt und im Detail ausgewertet werden. Nähere Anleitungen zum Datentransfer finden Sie in der Hilfe des verwendeten Programms. Das Trennen der Verbindung zwischen Gurt und PC wird mit 3 kurzen Signaltönen und 3 kurzen grünen Lichtsignalen quittiert.



SUUNTO MEMORY BELT-EINSTELLUNGEN ANPASSEN

Sie können die Einstellungen für Ihren Suunto Memory Belt über den PC anpassen. Folgende Funktionen können über die PC-Schnittstelle angepasst werden:

- Ein- und Ausschalten der Aufzeichnungsfunktion. (Beim Ausschalten werden die Licht- und Tonsignale deaktiviert, und der Memory Belt kann als normaler HF-Gurt zusammen mit einem ANT-kompatiblen Suunto-Gerät verwendet werden.)
- Ein- und Ausschalten der Sendefunktion. (Beim Ausschalten werden die Herzfrequenzsignale nicht mehr an externe Geräte übermittelt.)
- Definition der Mindestspeichergröße; das Gerät warnt, wenn weniger freier Speicherplatz vorhanden ist.
- Eingabe von Benutzernamen und persönlichen Daten in den Speicher des Gurts.

4. FEHLER UND WARNUNGEN

Der Suunto Memory Belt meldet Fehler und Warnungen mit langen roten oder orangefarbenen Lichtsignalen und langen Signaltönen.

NIEDRIGER BATTERIESTAND

Bei niedrigem Batteriestand warnt das Gerät dreimal hintereinander mit je 2 langen Signaltönen und langen roten Lichtsignalen. Danach blinkt der Gurt alle 4 Sekunden, um Sie an den Batteriewechsel zu erinnern. Der Suunto Memory Belt setzt seine normale Funktion fort, bis die Batterie leer ist.



- ☀ 2, lang, rot, dann 1
alle 4 Sekunden
- 🔊 2, lang
= Batterie fast leer, Aufzeichnung
läuft weiter

Wenn die Batterie zu schwach ist, warnt das Gerät mit 2 langen Signaltönen und 2 langen roten Lichtsignalen, bevor es in den Ruhezustand wechselt. Es kann erst nach dem Batteriewechsel wieder verwendet werden. Das Signal wird wiederholt, bis Sie den Gurt abnehmen.

Solange Sie Ihren Suunto Memory Belt nicht zur Datenübertragung verwenden, sollte Sie die Sendefunktion vom PC aus deaktivieren, um die Batterielebensdauer nicht unnötig zu verkürzen.



- ☀️ 2, lang, rot
- 🔊 2, lang
- = Batterie leer, Wechsel in Ruhezustand

SPEICHER FAST VOLL/VOLL

Bei geringer Speicherkapazität warnt das Gerät dreimal hintereinander mit je 2 langen Signaltönen und langen orangefarbenen Lichtsignalen. Danach blinkt der Gurt alle 4 Sekunden, um Sie daran zu erinnern, die Daten in den PC zu laden und den Speicher des Gurts zu leeren. Der Suunto Memory Belt setzt die Aufzeichnung fort, bis der Speicher voll ist.



- ☀️ 2, lang, orange, dann 1 alle 4 Sekunden
- 🔊 2, lang
- = Speicher fast voll, Aufzeichnung läuft weiter

Wenn der Speicher voll ist, stoppt die Aufzeichnung und das Gerät wechselt in den Ruhezustand. Dies wird mit 2 langen Signaltönen und 2 langen orangefarbenen Lichtsignalen gemeldet. Das Signal wird wiederholt, bis Sie den Gurt abnehmen. Laden Sie die Daten danach in Ihren PC. Sie können erst dann wieder mit dem Suunto Memory Belt HF-Daten aufzeichnen, wenn Sie dessen Speicher geleert haben.



- ☀️ 2, lang, orange
- 🔊 2, lang
- = Speicher voll, Wechsel in Ruhezustand

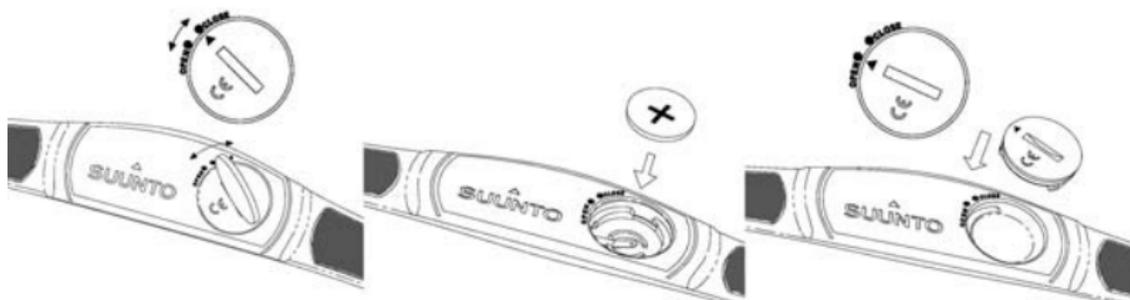
KEIN HERZFREQUENZSIGNAL

Falls der Suunto Memory Belt während der Aufzeichnung keine Herzfrequenzsignale mehr empfängt, meldet er dies mit 2 langen Ton- und 2 langen grünen Lichtsignalen. Das Signal wird alle 30 Sekunden wiederholt, solange Speicherplatz frei ist und das Gerät Hautkontakt hat. Sobald der Gurt wieder ein HF-Signal erhält, meldet er dies mit einem mittellangen Signaltönen und einem mittellangen grünen Lichtsignal. Wenn Sie den Gurt abnehmen, endet die Aufzeichnung nach 60 Sekunden und das Gerät wechselt in den Ruhezustand. Dies wird mit 3 kurzen Signaltönen und 3 kurzen grünen Lichtsignalen quittiert.

BATTERIEWECHSEL

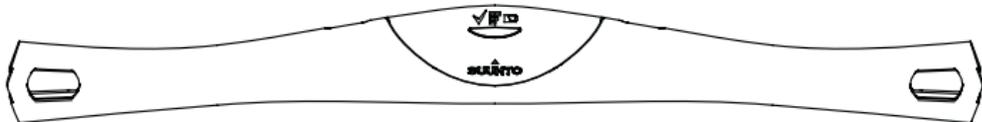
Der Sendergurt benötigt eine 3V-Lithiumbatterie des Typs CR 2032. Die durchschnittliche Lebenserwartung der Batterie beträgt bei optimaler Betriebstemperatur etwa 300 Stunden. So wechseln Sie die Batterie:

1. Stecken Sie eine Münze in den Schlitz der Abdeckung des Batteriefachs, das sich auf der Rückseite des Sendergurts befindet.
2. Drehen Sie die Münze gegen den Uhrzeigersinn, bis sich diese auf einer Linie mit der OPEN-Markierung des Batteriefachdeckels befindet, oder zum leichteren Öffnen ein kleines Stück weiter.
3. Öffnen Sie den Deckel des Batteriefachs. Vergewissern Sie sich, dass der Dichtungsring und alle Oberflächen sauber und trocken sind. Den Dichtungsring nicht dehnen oder ziehen.
4. Nehmen Sie die alte Batterie vorsichtig heraus.
5. Legen Sie die neue Batterie mit dem Pluspol (+) nach oben in das Batteriefach.
6. Schließen Sie den Deckel und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn zu.



Die neue Batterie wird mit einem kurzen Signalton und einem kurzen grünen Lichtsignal quittiert.

☀️ 1, kurz, grün
🔊 1, kurz
= neue Batterie eingelegt



HINWEIS: Nach Aufbewahrung des Suunto Memory Belt bei niedrigen Temperaturen meldet das Gerät eventuell einen niedrigen Batteriestand, auch wenn noch ausreichend Batteriekapazität vorhanden ist. Lassen Sie das Gerät in diesem Fall eine Viertelstunde bei Raumtemperatur liegen, bevor Sie es erneut aktivieren.

HINWEIS: Wir empfehlen, beim Batteriewechsel gleichzeitig Abdeckung und O-Ring zu ersetzen, damit die Sauberkeit und Wasserdichte des Senders gewährleistet bleibt. Ersatzdeckel können zusammen mit der Ersatzbatterie erworben werden.

5. INSTALLATION DER SUUNTO-SOFTWARE

INSTALLATION DER PC-SOFTWARE

HINWEIS: Verbinden Sie die Memory Belt-Dockingstation erst dann mit dem PC, wenn die Installation abgeschlossen ist.

1. Legen Sie die Suunto-CD in das CD-ROM-Laufwerk Ihres PCs ein.
2. Warten Sie, bis die automatische Installation beginnt, und folgen Sie den Anweisungen

HINWEIS: Falls die Installation nicht automatisch beginnt, klicken Sie auf Start --> Ausführen und geben Sie den Befehl D:\suunto.exe ein (D steht für die Kennung des CD-Rom-Laufwerks, andere Buchstaben sind möglich).

6. DER SUUNTO MEMORY BELT IN KOMBINATION MIT ANDEREN SUUNTO-GERÄTEN

Um die Aufzeichnungs- und Sendefunktionen Ihres Suunto Memory Belt optional nutzen zu können, empfehlen wir Ihnen die Kombination des Geräts mit der entsprechenden Suunto PC-Software und anderen Suunto-Sportinstrumenten. Die optional erhältlichen Programme und Zusatzgeräte dienen zur Überwachung und nachträglichen Auswertung des Trainings. Der Suunto Memory Belt kann zur Überwachung der Herzfrequenz mit diversen anderen Suunto-Geräten gekoppelt werden. Anweisungen zur Kopplung der Geräte finden Sie im Benutzerhandbuch des jeweiligen Geräts.

DATEN SENDEN UND ANALYSIEREN

Suunto Memory Belt

Der Suunto Memory Belt kann zusammen mit kompatiblen Empfängern für die Übertragung von Herzfrequenzdaten in Echtzeit genutzt werden. Die Daten können später mittels der Suunto PC-Software im Detail analysiert werden.



Suunto PC POD

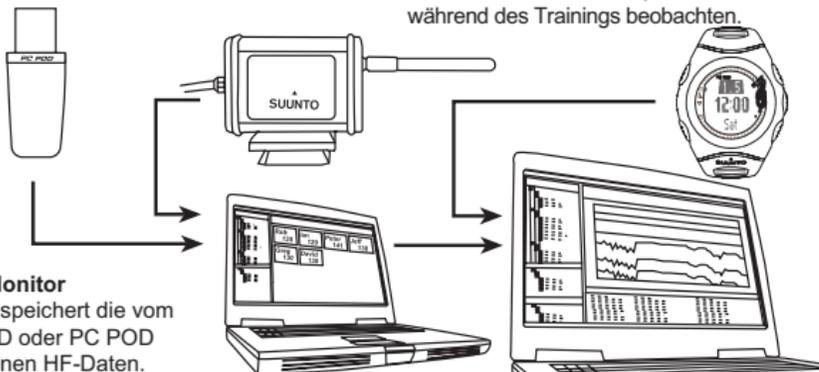
Empfängt Daten von 1-3 HF-Gurten in Echtzeit.

Suunto Team Pod

Empfängt Daten von bis zu 42 HF-Gurten in Echtzeit.

HF-Armbandcomputer der Suunto t-Serie

Empfängt Daten von einem HF-Gurt in Echtzeit. Bei Kombination des Suunto Memory Belt mit einem kompatiblen Armbandcomputer können Sie Ihre Herzfrequenz unmittelbar während des Trainings beobachten.



Suunto Monitor

Zeigt und speichert die vom Team POD oder PC POD empfangenen HF-Daten.

Suunto Training/Team Manager

Speichert Sportlerprofile und analysiert die mit Suunto Monitor, Suunto Armbandcomputer der t-Serie oder Memory Belt aufgezeichneten Trainingsprotokolle.

Weitere Informationen finden Sie in den Handbüchern der jeweiligen Produkte.

7. TECHNISCHE DATEN

- Wasserdichte: 2 m / 6,5 ft bei normaler Aktivität (z.B. Schwimmen)
- Gewicht: 61g
- Frequenz: 2,465 GHz Suunto ANT-kompatibel
- Sendebereich: bis zu 10 m (mit Suunto Team POD bis zu 100 m)
- Vom Benutzer auswechselbare Batterie (CR2032)
- Speicherkapazität: Etwa 200 000 Herzschläge. (das entspricht ca. 2 Tagen bei einer Herzfrequenz von 60 Schlägen pro Minute oder 1 Tag bei 120 Schlägen pro Minute)

8. GEISTIGES EIGENTUM

COPYRIGHT

Diese Veröffentlichung und ihr Inhalt sind von Suunto Oy urheberrechtlich geschützt und ausschließlich für den Kundengebrauch bestimmt, um Kenntnisse und Informationen bezüglich der Handhabung von Suunto-Produkten zu vermitteln.

Der Inhalt dieser Publikation darf nicht ohne die schriftliche Genehmigung der Suunto Oy für einen anderen Gebrauch verwendet oder weitergegeben oder in anderer Form verbreitet, veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

Obwohl wir großen Wert auf die Exaktheit und Ausführlichkeit der Informationen gelegt haben, können wir keine allumfassende Garantie für ihre Genauigkeit geben. Hinsichtlich des Inhalts behalten wir uns das Recht auf unangekündigte Änderungen vor. Die aktuellste Version dieser Dokumentation steht Ihnen jederzeit unter www.suunto.com zum Download zur Verfügung.

© Suunto Oy 11/2007

WARENZEICHEN

Suunto und Replacing Luck sind eingetragene Warenzeichen der Suunto Oy. Die Produktnamen, Eigenschafts- und Inhaltsbezeichnungen von Suunto sind eingetragene oder nicht eingetragene Warenzeichen der Suunto Oy. Andere Produkt- und Firmennamen sind Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.

PATENT

Dieses Produkt ist durch die Patentanmeldung US 11/169712 geschützt. Weitere Patente sind angemeldet.

9. HAFTUNGS-AUSSCHLÜSSE

VERANTWORTUNG DES BENUTZERS

Dieses Instrument ist nur für den Freizeitgebrauch bestimmt. Der Suunto Memory Belt darf nicht als Ersatzinstrument benutzt werden, um Messungen durchzuführen, die professionelle Präzision oder laborgenaue Angaben erfordern.

CE-KONFORMITÄT

Das CE-Siegel bestätigt die Übereinstimmung mit den EMC-Richtlinien 89/336/EEC und 99/5/EEC der Europäischen Union.

ICES

Dieses digitale Gerät der Klasse B entspricht den Anforderungen der kanadischen Norm ICES-003.

FCC-KONFORMITÄT

Dieses Gerät entspricht den Vorschriften in Part 15 der FCC-Grenzwerte (U.S. Federal Communications Commission) für digitale Geräte der Klasse B. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkfrequenzen und kann diese auch ausstrahlen. Deshalb kann es bei unsachgemäßer Installation oder Verwendung den Funkverkehr stören. In manchen Fällen können Interferenzen auftreten. Wenn das Gerät bei anderen Einrichtungen störende Interferenzen verursacht, versuchen Sie das Problem zu beheben, indem Sie den Standort dieser Einrichtungen verlegen.

Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Suunto-Fachhändler oder an einen anderen qualifizierten Servicetechniker. Der Betrieb des Geräts unterliegt den folgenden Bedingungen:

(1) Das Gerät kann keine schädlichen Interferenzen verursachen.

(2) Das Gerät toleriert sämtliche empfangenen Interferenzen, einschließlich Interferenzen, die seinen Betrieb stören können.

Reparaturen sollten nur von autorisiertem Suunto-Servicepersonal durchgeführt werden. Unautorisierte Reparatur hat den Verfall des Garantieanspruchs zur Folge. Auf Konformität mit FCC-Standards geprüft. Für Haus- und Bürogebrauch.

FCC-WARNING: *Änderungen oder Modifikationen ohne ausdrückliche Genehmigung der Fa. Suunto Oy können Ihr Nutzungsrecht für dieses Gerät nach den Vorschriften der FCC nichtig machen.*

GARANTIEEINSCHRÄNKUNGEN UND ISO 9001-Konformität

Falls dieses Produkt Material- oder Herstellungsfehler aufweist, wird Suunto Oy das Produkt zwei (2) Jahre lang ab Kaufdatum nach einzig eigenem Ermessen kostenlos reparieren oder mit neuen oder wiederhergestellten Bauteilen ausstatten. Diese Garantie besteht ausschließlich gegenüber dem Erstkäufer und deckt nur Material- oder Herstellungsfehler ab, die während des normalen Gebrauchs innerhalb der Garantiezeit auftreten.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf den Akku bzw. den Batteriewechsel oder auf Beschädigungen oder Fehler, die auf Grund von Unfällen, Missbrauch, Fahrlässigkeit, Handhabungsfehlern oder eigenhändig am Produkt vorgenommenen Veränderungen auftreten, ebensowenig auf Funktionsstörungen, die aus dem den Angaben in der Produktdokumentation zuwiderlaufenden Gebrauch oder anderen nicht unter die Garantie fallenden Ursachen resultieren.

Es gibt keine weiteren Garantieleistungen als die oben genannten.

Der Kunde kann sich bei Fragen zum Recht auf Reparatur innerhalb der Garantiezeit mit unserem Kundendienst in Verbindung setzen, der auch die Vollmachten für externe Reparaturleistungen erteilt.

Die Firma Suunto Oy und ihre Tochterfirmen haften unter keinen Umständen für direkte oder indirekte Schäden, die aus dem Gebrauch oder der Unfähigkeit zum Gebrauch des Produkts herrühren. Keinesfalls übernimmt die Suunto Oy oder eine ihrer Tochterfirmen die Verantwortung für Verluste oder Ansprüche Dritter, die durch den Gebrauch dieses Produkts auftreten könnten.

Das Qualitätssicherungssystem der Suunto Oy erhielt durch Det Norske Veritas das ISO

9001-Zertifikat, welches besagt, dass Suunto Oy in allen Operationsbereichen diese Norm erfüllt (Qualitätszertifikat No. 96-HEL-AQ-220).

KUNDENDIENST

Zur Geltendmachung eines Gewährleistungsanspruchs ist es erforderlich, dass Sie das Produkt zwecks Reparatur oder Ersatz gegen Vorauszahlung der Versandkosten an Ihren örtlichen autorisierten Suunto-Fachhändler zurücksenden. Legen Sie der Sendung Ihren Namen, Ihre Adresse sowie den in Ihrem Land gültigen Bestimmungen entsprechend Kaufbeleg und/oder Garantiekarte bei. Die kostenlose Reparatur oder der Ersatz im Rahmen des Gewährleistungsanspruchs erfolgt im von Ihrem Suunto-Fachhändler als angemessen erachteten Zeitraum, vorausgesetzt, dass alle erforderlichen Teile auf Lager sind. Alle über den Gewährleistungsanspruch hinausgehenden Reparaturen erfolgen auf Kosten des Eigentümers. Diese Garantie gilt nur gegenüber dem Erstkäufer des Geräts und ist nicht übertragbar.

Die Adresse Ihres örtlichen Suunto-Fachhändlers finden Sie unter www.suunto.com.

10. ENTSORGUNG DES GERÄTS

Nach Ablauf seiner Lebensdauer muss das Gerät vorschriftsmäßig als Elektronikschrott entsorgt werden. Es darf nicht in den Hausmüll gegeben werden. Sie können das Gerät auch bei Ihrer örtlichen Suunto-Vertretung abliefern.



KUNDENDIENSTE

Global Help Desk Tel. +358 2 284 11 60
Suunto USA Tel. +1 (800) 543-9124
Canada Tel. +1 (800) 776-7770
Suunto in Internet www.suunto.com

COPYRIGHT

Diese Veröffentlichung und ihr Inhalt sind Eigentum der Firma Suunto Oy.

Suunto, Wristop Computer, Suunto Memory Belt, Replacing Luck sowie alle verwendeten Logos sind eingetragene oder unregistrierte Warenzeichen der Firma Suunto Oy. Alle Rechte vorbehalten.

Obwohl wir großen Wert auf die Exaktheit und Ausführlichkeit der Informationen gelegt haben, können wir keine allumfassende Garantie für ihre Genauigkeit geben. Hinsichtlich des Inhalts behalten wir uns das Recht auf unangekündigte Änderungen vor.

www.suunto.com

© Suunto Oy 11/2007